

Anreise mit dem Auto

- Autobahn A1 Ausfahrt Oberwinterthur
- Richtung Winterthur ca. 5km
- Links abbiegen in Seenerstrasse Richtung Turbenthal
- nach Unterführung links in die Hegfeldstrasse einbiegen

Anreise mit der Bahn

Ab Winterthur HB mit Bus Linie 1 oder mit der S12 und S30 bis Haltestelle „Bahnhof Oberwinterthur“



Anmeldung für das Mittagessen (GDV-Konferenz Winterthur)

bitte bis zum 8. August 2009 einsenden (auch per Mail oder Fax möglich)



Gemeinschaft der Versöhnung
Konferenz Winterthur
Postfach 77
8625 Gossau ZH

sekretariat@gdv-cor.org
www.gdv-cor.ch

Vorname	_____
Name	_____
Strasse	_____
Wohnort	_____
Telefon	_____
Mail	_____
Anzahl Personen	_____

Konferenz

zum Thema

Islam, Israel und die Gemeinde

22. August 2009 in Winterthur (CH)

- * Der Nahostkonflikt und seine Auswirkung auf die Gemeinde Jesu und die westliche Welt
- * Konfrontation des Islam mit Israel und Europa
- * Die Beziehung zwischen Juden und Arabern in Israel
- * Die Bedeutung Jerusalems für das jüdische Volk, die islamische Welt und die Gemeinde



EINE VERANSTALTUNG DER GEMEINSCHAFT DER VERSÖHNUNG (GDV)

Israel und der Nahostkonflikt stehen seit Jahrzehnten im Brennpunkt der Weltpolitik. Viele Christen sind sich unsicher in der Beurteilung des aktuellen Geschehens, das verschärft wird durch die schnell wachsende Präsenz des Islam in Europa. Über Israels heilsgeschichtliche Bedeutung herrscht in der christlichen Gemeinde entweder grosse Unkenntnis, Gleichgültigkeit oder eine übertriebene Idealisierung. Auch ist ein echtes Verständnis für die geistlichen, theologischen und historischen Hintergründe des Islam in Politik und Kirche weitgehend nicht anzutreffen.

Die Konferenz möchte Verständnis vermitteln, wie wir als Christen in das richtige Verhältnis zu Israel und dem jüdischen Volk kommen, die Heilspläne Gottes erkennen können und die Zeichen der Zeit richtig zu deuten wissen. Neben dem Blick auf Israel wollen wir Gottes Gedanken über den Palästinensern und dem arabischen Volk verstehen, die nicht einfach „Feinde“ sind. Obwohl sie das von Gott erwählte Volk mit bitterem Hass bekämpfen, sind sie nach Jesaja 19 mit Israel zusammen in seinen Erlösungsplan miteinbezogen.

Für die westliche Welt ist der Islam zu einer grossen Bedrohung geworden. Viele Politiker und Staatsbürger beugen sich seinem aggressiven Auftreten und der Angst vor Terroranschlägen und vermeiden alles, was den Islam provozieren könnte. Als Christen sind wir zu etwas anderem aufgerufen, nämlich dem Islam mit der Wahrheit des Evangeliums zu begegnen und den 1,4 Milliarden Moslems die Frohe Botschaft zu bezeugen.

In einem zweiten Teil gibt die Konferenz Einblick in die Arbeit der Gemeinschaft der Versöhnung, einer christlichen Lebensgemeinschaft – bestehend aus Familien und Unverheirateten. Sie teilt seit Jahren den Lebensalltag von Juden, von moslemischen und christlichen Arabern, von Israelis und Palästinensern.

Der Lebensalltag unserer jüdischen und arabischen Freunde ist geprägt von Angst, Ohnmacht, Hoffnungslosigkeit, von zunehmender Aggression, Gewalt und Gegengewalt, von sozialer Not, Schuldzuweisungen, Verbitterung und Hass, ohne Anzeichen auf einen echten Ausweg. In persönlichen Beziehungen zu Juden und Arabern versuchen wir, Freundschaft, Annahme und die Hoffnung des Evangeliums hineinzutragen und zu bezeugen, dass Frieden und Versöhnung zuallererst eine Frage des Herzens sind.

Durch das Vertrauen, das viele jüdische und arabische Freunde zu unseren Mitarbeitern aufbauen konnten, ist schon manche Sichtweise des arabischen wie des jüdischen Feindes verändert worden. Unsere Mitarbeiter bilden durch ihren Einsatz und ihr Leben, durch ihre Freundschaft zu beiden Seiten eine Brücke, die es Verfeindeten, Zerstrittenen, Entfremdeten ermöglicht, in einem Rahmen des Vertrauens einen neuen Zugang zueinander zu finden.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen Tag zu nutzen, um neue Perspektiven für Gottes Reich zu bekommen!



Kontaktadresse

Gemeinschaft der Versöhnung
Postfach 77
CH-8625 Gossau ZH
Tel. 044 935 47 51
Fax 044 936 14 00
sekretariat@gdv-cor.org
www.gdv-cor.ch



Samstag, 22. August 2009 | 09:30 – 16:30 Uhr

in der GvC Chile Hegi
Hegifeldstrasse 6 (Müliareal)
8404 Winterthur

Referenten

Marcel Rebiai, Jerusalem
Walter Gubler, Jerusalem
Joshua Haverland, Marseille
und andere Mitarbeiter der GDV



Marcel Rebiai, geboren in Algerien, aufgewachsen in der Schweiz, Gründer und Leiter der „Gemeinschaft der Versöhnung“, lebt in Jerusalem; profunder Kenner der aktuellen Situation in Israel und besonders der islamischen Welt, Sprecher auf internationalen Konferenzen und Seminaren; verheiratet und Vater von vier Kindern.

Infos

- Für Verpflegung (Pause, Mittagessen) wird gesorgt
- Zur Deckung der Unkosten wird eine Kollekte erhoben
- **Eine Anmeldung ist nur für das Mittagessen nötig.** Bitte bis zum **8. August 2009** an das GDV-Sekretariat einsenden!

Anmeldung für das Mittagessen an:

(Per Mail, Fax oder Post)

Gemeinschaft der Versöhnung
Konferenz Winterthur
Postfach 77
8625 Gossau ZH

sekretariat@gdv-cor.org
www.gdv-cor.ch